

## Karnevalsumzug in Römhild

**Römhild** – Die Grabfeld-Metropole erwies sich wieder einmal als Karnevalsmagnet beim großen Umzug am Sonntag. Geschätzte 5000 Besucher, vom Motivwagen der RKG bestens im Blick, bildeten die Straßenkulisse durch ganz Römhild, vom ehemaligen Kulturhaus über den Kreuzungsbereich am Lidl, dem Viehmarkt als Kommentatoren-Standort des Sitzungspräsidenten Jan Schöppach, weiter zum Marktplatz bis zum Unteren Tor. Mit installierten Lautsprechern in der Heurichstraße, am Viehmarkt und auf dem Markt hatten die Techniker dafür gesorgt, dass Schöppis begeistert überbrachten Umzugsinformationen über eine lange Wegstrecke gehört wurden.

Die Karnevalsvereine aus Behrungen, Gleichamberg, Haina, Jüchsen, Mendhausen, Milz und natürlich aus Römhild, dazu viele Gruppen aus den umliegenden Orten, von Hildburghausen bis Westenfeld, prägten durch die 35 Bilder das stimmungsvolle Straßenbild. Die Motive waren teilweise an die jeweiligen Mottos der Sitzungen angelehnt, wobei sich sehr stark das Römhilder Motto „Mit Buddha's und mit Drachen lassen wir es krachen“ auf unterschiedlicher Weise umgesetzt wurde. So fasste eine Gruppe das Wort Buddha mundartlich auf und stellte die unterschiedlichsten „Budda-Sorten“ (Butter) dar. Auch den Drachen ließen die Karnevalisten tüchtig Feuer speien, mal als „Hausdrachen“, mal als „chinesischer Drachen oder Feuerdrachen, als es hieß: „Ist der der Feuerdrache aufgeweckt, ist ganz schnell was angesteckt“. Auch der Besuch der Chinesen beim Keramikverein wurde in Erinnerung gerufen, denn „Töpfer machen Römeld bekannt, bis nach China ins Drachenland“.

Auch einige politische Motive fanden sich im Umzug, wo es hieß „Wenn der Martin die Merkel jagt, sind die Obergrenzen abgesagt“ oder „Verkohlt, Zerschrödert, Ausgemerkelt – Wir schaffen das!“. Natürlich gab es dazu viele schöne sehenswerte Kostüme wie zum Beispiel die der Zebraschar. Mit Blick auf die Zukunft des Schwimmbades hat eine Milzer Gruppe vorsorglich einen Badetag in der Badewanne angesetzt. Hinzu kamen natürlich die schmucken Kostüme der Garden der Vereine. Nach dem Umzug hieß es dann im Vereinshaus der RKG „Jetzt geht die Party richtig los“.